



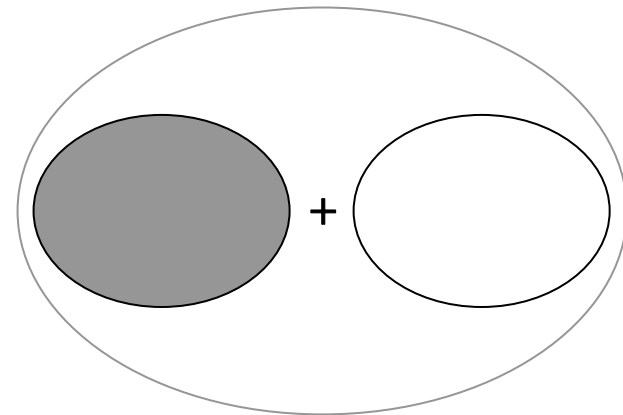
Politik - Wirtschaft

Herausforderungen der Integration von zwei
Lernfeldern zu einem Unterrichtsfach

Dirk Lange & Moritz-Peter Haarmann

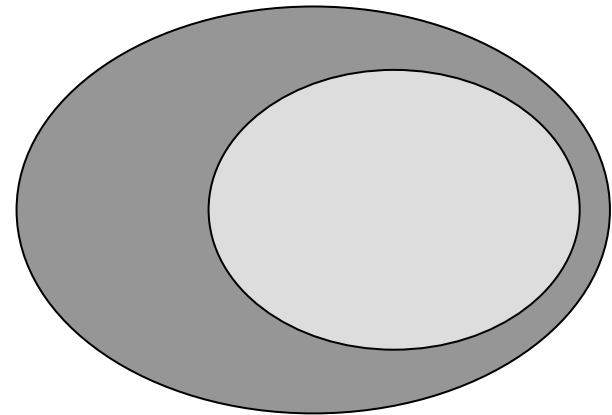
Die Beziehung zwischen Politik und Wirtschaft

Das Kooperationsmodell



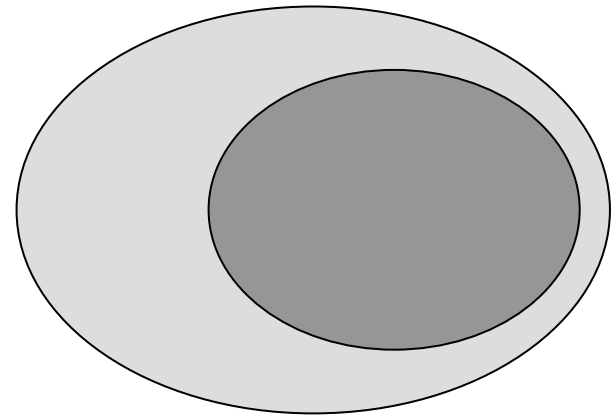
Die Beziehung zwischen Politik und Wirtschaft

Das Integrationsmodell



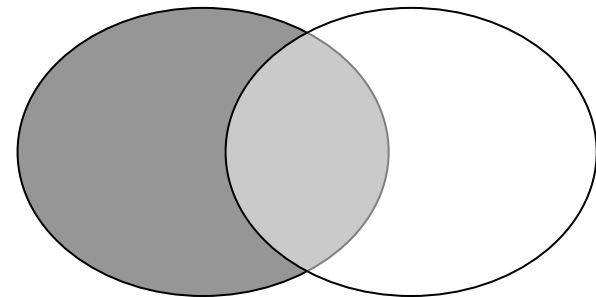
Die Beziehung zwischen Politik und Wirtschaft

Das Integrationsmodell



Die Beziehung zwischen Politik und Wirtschaft

Das Korrelationsmodell



Grundkonzepte für „Politik- Wirtschaft“

Politisch-ökonomische Erziehung

- soll die Akzeptanz eines Politik- oder Wirtschaftssystems erhöhen
- vermittelt Meinungen und Loyalitäten
- dient insbesondere privaten Organisationen zur Legitimation der Marktwirtschaft
- ist für staatliche Bildungsmaßnahmen ungeeignet

Grundkonzepte für „Politik- Wirtschaft“

Politisch-ökonomische Kunde

- ist normativ entladen
- vermittelt Kenntnisse über politische und ökonomische Institutionen, Ordnungen und Abläufe
- leitet Gegenstände aus den Bezugsdisziplinen ab
- ist alltagsfern

Grundkonzepte für „Politik- Wirtschaft“

Politisch-ökonomische Bildung

- zielt auf mündige Bürgerinnen und Bürger in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft
- fördert Kontroversität - vermeidet Indoktrination
- entwickelt Urteils- und Partizipationskompetenzen
- orientiert sich am Bürgerbewusstsein

Bürgerbewusstsein – Schlüsselkategorie der politisch-ökonomischen Bildung

Funktionen des Bürgerbewusstseins

- beherbergt subjektive Vorstellungen über Politik, Wirtschaft und Gesellschaft (Sinnkontexte)
- individuelle Orientierungs- und Handlungssicherheit
- Anfangs- und Endpunkt politischen Lehrens und Lernens

„Wie werden partielle Interessen allgemein verbindlich?“

- Interesse
- Konflikt
- Partizipation
- Staatlichkeit
- Herrschaft



Sinnbild: Herrschaftslegitimation

„Wie werden Bedürfnisse durch Güter befriedigt?“

- Bedürfnis
- Produktion
- Wert
- Verteilung
- Konsum



Sinnbild: Bedürfnisbefriedigung

„Wie integrieren sich Individuen zu einer Gesellschaft?“

- Individuum
- Heterogenität
- Gesellschaft
- Integration
- Öffentlichkeit



Sinnbild: Vergesellschaftung

„Welche allgemein gültigen Prinzipien leiten das Zusammenleben?“

- Gerechtigkeit
- Gleichheit
- Frieden
- Anerkennung
- Freiheit



Sinnbild: Wertbegründung

„Wie vollzieht sich sozialer Wandel?“

- Kontinuität
- Entwicklung
- Zeitlichkeit
- Vergangenheit
- Zukunft



Sinnbild: Gesellschaftswandel

Sinnbilder des Bürgerbewusstseins

Sinnbild:	<u>Herrschafts- legitimation</u>	<u>Bedürfnis- befriedigung</u>	<u>Vergesell- schaftung</u>	<u>Wert- begründung</u>	<u>Gesellschafts- wandel</u>
<i>Leitfrage</i>	Wie werden partielle Interessen allgemein verbindlich?	Wie werden Bedürfnisse durch Güter befriedigt?	Wie integrieren sich Individuen zu einer Gesellschaft?	Welche allgemein gültigen Prinzipien leiten das Zusammenleben?	Wie vollzieht sich sozialer Wandel?
<i>Lernmodus</i>	Politisches Lernen	Ökonomisches Lernen	Gesellschaftliches Lernen	Politisch-moralisches Lernen	Historisch-politisches Lernen
<i>Heurismen</i>	Interesse, Konflikt, Partizipation, Staatlichkeit, Herrschaft	Bedarf, Produktion, Wert, Verteilung, Konsum	Individuum, Heterogenität, Gesellschaft, Integration, Öffentlichkeit	Gerechtigkeit, Gleichheit, Frieden, Anerkennung, Freiheit	Kontinuität, Entwicklung, Zeitlichkeit, Zukunft, Vergangenheit